



PRESSEMITTEILUNG

Geschäftsjahr 2022 mit vielen Herausforderungen für die Baugenossenschaft Langen

Langen, 30.06.2023 +++ Ob Corona-Pandemie, der Ukraine-Krieg, explodierende Energiepreise, hohe Inflation, gestiegene Baukosten, steigende Zinsen auf dem Kapitalmarkt oder gestrichene Fördermittel - das vergangene Jahr hat die Baugenossenschaft Langen eG vor viele Herausforderungen gestellt. „Aber wir haben uns entschieden, die Krisen als Chance zu sehen“, sagte Wolf-Bodo Friers, Vorstandsvorsitzender der Baugenossenschaft Langen eG, auf der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, 29. Juni.

„Krisen meistern“ lautet das Motto für das vergangene Geschäftsjahr 2022. Die Baugenossenschaft Langen eG hat die zahlreichen Herausforderungen genutzt, um Abläufe zu optimieren, bestehende Verträge auf den Prüfstand zu stellen und den Gebäudebestand zu verbessern. Beispielsweise wurde durch optimierte Heizungsanlagen so viel Energie wie möglich eingespart. Außerdem musste das Modernisierungsprogramm mehrmals komplett neu geplant werden. Allerdings wird zukünftig bei jedem Objekt geprüft, ob erneuerbare Energien eingesetzt werden können, um in Zukunft unabhängiger von äußeren Einflüssen zu sein. Das Neubauprojekt „Steinberg Eichgarten. Lebenswert in Langen.“ kam trotz aller Widrigkeiten gut voran, sodass die ersten Mieter:innen im Herbst 2023 einziehen können. Auch das Neubaugebiet „Vicusus! Nachbarschaft wohnen.“ hat die Baugenossenschaft auf den Weg gebracht: Ende 2022 war der Spatenstich für die Kindertagesstätte und das erste von insgesamt fünf Wohnhäusern. Außerdem wurden die preisgekrönten Anna-Sofien-Höfe fertiggestellt und vermietet. Das Quartierszentrum „StartPunkt“ hat seinen Betrieb aufgenommen und sich mittlerweile zu einem beliebten Quartiersmittelpunkt entwickelt.

Der Vorstand der Baugenossenschaft Langen eG freut sich besonders über den positiven Jahresabschluss. Die Bilanzsumme 2022 liegt mit 130.211.667,10 Euro erneut deutlich über dem Vorjahresergebnis (2021: 115.014.335,81 Euro). Der ausgewiesene Bilanzgewinn beträgt 97.915,28 Euro. Auf die Mitglieder wird demnach eine Dividende über 95.612,80 Euro verteilt. Die anwesenden Mitglieder folgten bei der Verteilung dem Vorschlag des



PRESSEMITTEILUNG

stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrates, Berthold Matyschok, Leiter des Forschungsbereiches Thermische Turbomaschinen bei der TU Darmstadt.

Einstimmig wiedergewählt wurden die Mitglieder des Aufsichtsrates Stephan Braun, Herr Uwe Daneke und Herr Wolfgang Schroth. In seiner Funktion als Vorsitzender des Aufsichtsrates führte Prof. Dr. Christoph Motzko, Professor an der TU Darmstadt, durch die Versammlung.

Für Rückfragen

Michaela Ohlsen
Leiterin Marketing & Kommunikation
Telefon: 06103 9091-501
Mail: michaela.ohlsen@wohnraumkoenner.de

Über die Baugenossenschaft Langen eG – Die Wohnraumkönner

Als Wohnraumkönner machen wir gut Wohnen noch besser. Mit über 1.700 bezahlbaren Wohnungen sind wir der größte Vermieter in der Region und gehören zu den zehn größten Baugenossenschaften im Verband der südwestdeutschen Wohnungswirtschaft. In Langen, Dreieich und Egelsbach haben wir seit unserer Gründung 1947 mehr als 140.000 Quadratmeter Wohnraum geschaffen und das Wohnen für mehr als 10.000 Mitglieder organisiert. Allein seit 2014 haben wir 84,7 Millionen Euro in Neubau und Modernisierungen investiert – und wir sind noch lange nicht fertig! Denn auch wir wollen die Klimaziele der Bundesregierung bis 2030 umsetzen und das Wohnen klimafreundlicher gestalten. Nachhaltigkeit ist für uns ein wichtiges Thema. Deshalb sind wir Mitglied in der Initiative Wohnen.2050 und wir haben unseren Fuhrpark von sechs Autos komplett auf Elektrofahrzeuge umgestellt. Um die Elektromobilität noch weiter voranzutreiben, stellen wir 3 Elektro-Autos und 6 Lastenfahrräder in Langen zur Verfügung.

Im Juni 2021 wurden wir für unser innovatives Wohnkonzept der Anna-Sofien-Höfe als eines von drei Projekten mit dem Hessischen Preis für Innovation und Gemeinsinn im Wohnungsbau ausgezeichnet. Wir gehören zu den Top-Arbeitgebern im Mittelstand 2022 bei FOCUS Business. Außerdem haben wir die Charta der Vielfalt unterzeichnet, mit der wir erklären, Chancengleichheit für alle Beschäftigten zu schaffen. Wir setzen auf Diversität, weil gelebte Vielfalt, Offenheit und Toleranz unsere tägliche Arbeit bereichern!

2/2